

Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue u. Umgebung.

Ercheint
Mittwoch, Freitag u. Sonntags,
Abonnementspreis
in Aue durch den Postboten vierteljährlich
mit Frangierlohn 1 Mk.
durch die Post 1 Mk.

Mit 3 Familienblättern: Frohmann, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegemeister, Aue (Erzgebirge).
Redaktion u. Expedition: Aue, Marktstraße.

Inserate
die einseitige Zeitzeile 10 Pf.
amtliche Inserate die Corpus-Zeile 25 Pf.
Wekamen pro Zeile 20 Pf.
Alle Postanstalten und Landbriefträger
nehmen Bestellungen an.

Nr. 68.

Sonntag, den 12. Juni 1898.

11. Jahrgang.

Reichstagswahl Aue.

Für die bevorstehende Reichstagswahl wird die Stadt Aue in 4 Bezirke eingetheilt. Die Bezirke umfassen folgende Straßen bez. Grundstücke:

- I. Bezirk. Auerhammerstr., Bismarckstr., Ernst Gchner-Platz, Göthestr., Markt, Moltkestr., Niederschlemaer-Beg., Schilderstr., Schmelzhütte, Schnebergerstr., Waldstr., Wehrstr., Wettinerstr., Ziegelstr., Zinnstr., Wellnerhaus Abth. B Nr. 15, Gasanalt Abth. B Nr. 21.
- II. Bezirk. Albertstr., Beckauerstr., Bodauergasse, Carolastr., Druidenstr., Eisenbahnstr., Jägerstr., Kurzerstr., Marktstr., Schützenhausweg, Schützenstr., Schwarzenbergerstr., Zwittnerweg, Schönigerhäuser Abth. B Nr. 13 b, Reichshaus Abth. B Nr. 13 d.
- III. Bezirk. Bahnhofstr. (Aue), Färberstr., Gerberstr., Kirchstr., Mittelstr., Oststr., Reichsstr., Wasserstr., 3 Becherhäuser, Bahnhofsarbeiterhaus Gandel, Rehrschhaus Abth. B 7 B.
- IV. Bezirk. Die frühere Gemeinde Zelle.
 - I. Bezirk. Wahlort: Saal des Rathstellers auf dem Markt. Wahlvorsteher: Herr Stadtrath Gläser. Stellvertreter Herr Stadtrath Tauber.
 - II. Bezirk. Wahlort: Aula der Realschule an der Schwarzenbergerstraße. Wahlvorsteher: Herr Vicebürgermeister Bachmann. Stellvertreter: Herr Rathsassessor Laube.
 - III. Bezirk. Wahlort: Gesellschaftszimmer der Brauerei an der Reichsstr.

Wahlvorsteher: Herr Stadtrath B e c h e r. Stellvertreter: Herr Stadtrath G a b l e r.

IV. Bezirk. Wahlort: Gesellschaftszimmer des Hotels zur Eiche. Wahlvorsteher: Herr Stadtrath Drosius. Stellvertreter: Herr Stadtrath W a r t e r.

Die Wahl findet am 16. Juni 1898 statt. Die Wahlhandlung beginnt Vormittags 10 Uhr und endigt Nachmittags 6 Uhr.

Der Rath der Stadt Aue.

Dr. Kretschmar, B. Wdr.

Gasanstalt Aue.

Auf das Betriebsjahr 1898/99 soll die Lieferung von 100 Doppelwagen Gaspechtkohle 2. Größe und 100 Doppelwagen Gaspechtkörpeltkohle vergeben werden.

Angeboten sehen wir bis

24. Juni d. J.

entgegen.

Aue, den 7. Juni 1898.

Der Rath der Stadt.

Dr. Kretschmar. Wdr.

Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mittheilungen von localem Interesse sind der Redaction stets willkommen.

Außer der regelmäßig Dienstag Nachmittag erscheinenden Nummer der „Auerthal-Zeitung“ geben wir eine Extra-Nummer kommenden Mittwoch heraus.

Während in Aue morgen und die kommenden Tage das 25jährige Jubiläum der „Privilegirten Schützengilde“ festlich begangen werden u. wird eine große Beteiligungsfeier abgehalten, so wird in der Umgebung das Bundesfest der Concertina-Vereine des Erzgebirges gefeiert werden. Auch hierzu ist ein reiches Programm aufgestellt.

Die Revierverwalterstelle auf Bodauer Revier ist dem jetzigen Forst-Assessor bei der Forsteinrichtungsanstalt, Krummbiegel, unter Ernennung desselben zum Oberförster übertragen worden.

Im „Erzgebirgischen Volksfreund“ verheißt ein Späßvogel für morgenden Sonntag eine Luftballonfahrt mit drei Damen? Die Folge davon, der Markt und unsere Straßen werden mit Neugierigen besetzt sein, die das Schauspiel sehen wollen. In gleicher Weise ist unsere Einwohnerschaft aber schon vor 4 Jahren einmal genarrt worden, am Markt standen damals die Menschen wie die Mauern, der Luftfahrer blieb natürlich aus und man merkte bald, das man zum Besten gehalten worden war. So wirds gewiß auch diesmal sein.

Grünham. Einer alten Waschfrau ist auf 3/4 Jahr die Altersrente nachbewilligt worden, so daß dieselbe das hübsche Sämmchen von 426 Mk. 30 Pf. ausgezahlt erhalten hat. Es ist dies ein neuer Beweis, wie segensreich das Inv.- u. Alt.-Vers.-Gesez wirkt.

Das 8. Gaulturnfest findet den 26. Juni d. J. in Schönheide statt. Im Festorte ist man demütht, Alles zu einem schönen Gelingen des Festes zu rüsten. Erstmalig wird der Gau neben dem Einzelwettbewerb auch ein Turnen der Bezirke veranstaltet, so daß dabei einzelne Theile des Gaues unter sich wieder in Wettbewerb treten.

Aus Sachsen und Umgebung.

Zur Reichstagswahl sind in Sachsen bis jetzt folgende Kandidaten aufgestellt: 1. Wahlkreis Bittau, Vogel (natlib.), Wuddeberg (frei.), Edm. Fischer (soz.), 2. Böhmen, Förster (kons.), Günther (frei.), S. Postelt (soz.), 3. Bautzen, Gräfe (antif.), W. Poppler (soz.), 4. Dresden-N., Hönerbach (kons.), Dr. Böhmert (natlib.), Diez (antif.), A. Raden (soz.), 5. Dresden-S., Dr. Weidenbach (kons.), Zimmermann (antif.), Dr. Grabnauer (soz.), 6. Dippoldiswalde, Andra (kons.), Weller (antif.), G. Horn (soz.), 7. Meissen-Großschänke, Sachse (Bund der Landwirte.), Gabel (antif.), Goldstein (soz.), 8. Pirna, Lohse (antif.), Fräßdorf (soz.), 9. Freiberg, Dr. Deter (kons.), G. Schulze (soz.), 10. Döbeln, Neumann (f.), Dr. Vehr (lib.), Grünberg (soz.), 11. Ohsay, Hauffe (kons.), G. W. Schmidt (frei.), A. Wipinski (soz.), 12. Leipzig, Dr. Haffe (natlib.), Dr. Hädicke (antif.), Lorenz (nat.-soz.), G. Schmidt (soz.), 13. Leipzig-Land, Dehler (kons.), Liebermann v. Sonnenberg (antif.), Häbner (f. ei.), F. Weyer (soz.), 14. Borna-Neudorf, Fregel (kons.), Stimmermann (antif.), D. Stolle (soz.), 15. Fran-

kenberg, Uhlemann (natlib.), A. Pinkau (soz.), 16. Chemnitz, Engman (natlib.), Schippel (soz.), 17. Glauchau-Meerane, Vogel (natlib.), Auer (soz.), 16. Zwickau, Wiede (kons.), Stolle (soz.), 19. Schneeberg-Stollberg, Theuerkorn (antif.), Seifert (soz.), 20. Zschopau-Marienberg, Herder (kons.), Rosenow (soz.), 21. Annaberg-Schwarzenberg, Dr. Esche (natlib.), G. Grenz (soz.), 22. Auerbach-Kirchberg, Kramer (natlib.), Hoffmann (soz.), 23. Plauen, Feidler (kons.), v. Schwarze (frei.), A. Gerlach (soz.).

Der aussichtsloseste Wahlkreis in Sachsen ist Leipzig-Land. Seine Bevölkerung ist seit 1871 aufs Dreifache gestiegen, so daß der Kreis eigentlich 3 Kandidaten wählen müßte. Alle drei würden jedoch Sozialdemokraten sein, denn zur Sozialdemokratie gehört in diesen Kreise nicht bloß die Mehrzahl aller Wähler, die an der Urne erscheinen, sondern aller Wahlberechtigten überhaupt. 1890 gab es im Kreise 55 500 Wahlberechtigte, 1893 62 730. Von diesen stimmten 30 000 bez. 33 000 rot. Die anderen Parteien brachten es beide Mal auf nur knapp 19 000. Anfangs der achtziger Jahre, als es noch gelang, Herrn Dieze-Pomken durchzubringen, hatte der Kreis nur 37 000 Wahlberechtigte. Bei aller Aussichtslosigkeit treiben die Ordnungsparteien auch diesmal wieder den Sport, eine Anzahl Kandidaten aufzustellen, und zerstören dadurch von vornherein das Gefühl, daß durch festes Zusammenstehen vielleicht noch etwas zu machen wäre.

Am 24. und 25. Juni werden Ihre Majestäten der König und die Königin, sowie Se. Kgl. Hoheit Prinz Friedrich August in Bad Elster weilen. Für den 25. Juni sind große Festlichkeiten geplant. Herr C. Klinger hier hat ein Festspiel verfaßt, „Aus grauer Vorzeit bis zum heutigen Tage“, das Scenen und Bilder aus Elsters Vergangenheit bietet und an der Marienquelle von Einwohnern des Ortes aufgeführt wird. Die Proben dazu werden gleich nach Pfingsten beginnen.

Für das 9. deutsche Turnfest in Hamburg ist jetzt folgendes Programm aufgestellt worden; Am Sonnabend den 23. Juli: Allgemeine Beflagung der Stadt, Empfang der ankommenden Turner auf den Bahnhöfen, Aufstellung der Fahnen bis zum Sonntag Morgen in der Turnhalle der Turnerschaft von 1818; Nachmittags 5—11 Uhr Concert auf dem Festplatz Abends 7 1/2 Uhr Begrüßung der Ehrenpräsidenten und der Ehrengäste, Schmückung des Bundesbanners durch die Ehrengäste der Frauen und Jungfrauen Hamburgs, Gesangsvorträge, 9 Uhr: Festspiel „Hell die Harmonia.“ Sonntag den 24. Juli: Bis 12 Uhr Wettturnen; 12 Uhr großer Festzug von St. Georg durch die Stadt und das Postenthor auf den Festplatz; 4 Uhr Freilübungen mit Eisenstäben von 700—800 Turnern der Kreise; Abends Wiederholung des Festspiels, dann Comers; Tanz im Freien. Montag, den 25. Juli: Turnerische Vorführung mancherlei Art, Concert von 9—12 und von 4—11 Uhr; Abends Festmahl; Tanz im Freien. Dienstag, den 26. Juli: Morgens Turnen der Kreise; Nachmittags Übungen der Knaben, Mädchen und Damen; 3 Uhr: Altersriege; 5 Uhr: Akademischer Turnerbund; 6 Uhr: Rürturnen u. A. m. — Concert, Tanz, Vorführungen in der Festhalle. Abends 10 Uhr Feuerwerk. Mittwoch, den 27. Juli: Turnspiele Ringen, Fechten; Vorführung der Schulen von Hamburg-Altona; Verkündigung der Sieger im Wettturnen. Feuerwehr-Mandor, Concert, Tanz. Von Donnerstag bis Ende der Woche: Turnfahrten.

Preidemäßigung von Thomasmehl für Maizezug.

Die nicht unbedeutende Preissteigerung der Superphosphate hat in landwirtschaftlichen Kreisen vielfach zu der Annahme Anlaß gegeben, daß auch das Thomasmehl in analoger Weise im Preise steigen würde. Bis jetzt ist jedoch von einer derartigen Verteuerung der Thomasmehlphosphorsäure nichts bekannt geworden. Die Grundpreise ad ven rheinisch-westfälischen und den Saar-Becken betragen nach wie vor 19 und 19 1/4 Pfg. für Gesamtphosphorsäure und 23 und 23 1/4 Pfg. für citratlösliche Phosphorsäure Parität Diederhosen bezw. Oberhausen. Im Gegentheil gewähren die Thomasmehlfabriken, soweit sie dem Verein Deutscher Thomasmehlfabriken angehören, in ähnlicher Weise wie im Vorjahr bei allen Bestellungen im Monat Mai noch besondere Vergünstigungen, die darin bestehen, daß die Facturen über die im Mai bezogene Waare derart ausgestellt werden, als wenn die Waare erst am 1. Oktober bezogen wäre. Hierdurch entsteht für den Abnehmer der Vorteil, daß er die Waare erst am 15. Dezember zu bezahlen braucht oder bei früheren Zahlungen einen entsprechenden Sconto von 1/2 Pct. für jeden Monat, um welchen er die Zahlung früher leistet, abziehen kann. Dem Landwirt aber wird außerdem durch diese Zahlungsbedingungen die Möglichkeit geboten, die Anfuhr des Thomasmehls zu einer Zeit zu bewerkstelligen, wo er mit anderen Arbeiten nicht überhäuft ist und wo infolge geringer Ansprüche an die Waggongestellung und die Lieferungsfähigkeit der Werke eine Verzögerung in der Lieferung, wie sie sich erfahrungsgemäß im Herbst ergibt, nicht eintritt. Es ist deshalb anzuraten, von dieser Vergünstigung hinsichtlich des Maizezuges den ausgedehnten Gebrauch zu machen, da der Landwirt sich andererseits der Möglichkeit aussetzt, mit Rücksicht auf die steigenden Superphosphatpreise auch für Thomasmehl im Herbst einen höheren Preis bezahlen zu müssen. Ueberdies wird er sich der Gefahr aussetzen, daß, da das gleichzeitige Steigen der Getreidepreise zu einem erhöhten Gebrauch von Thomasmehl führen wird, die Lieferwerke so mit Bestellungen überhäuft sind, daß er auf eine pünktliche Effecturung der Bestellungen nicht rechnen können wird.

Kirchen-Nachrichten für Aue St. Nicolai.

1. Sonnt. n. Trin.: Vorm. 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst. Predigt über 1. Joh. 18—21: Pfarrer Thoma. Abends 8 Uhr: Gottesdienst. Predigt über Ps. 78, 1—7: Diakonus Oertel. Abends 8 Uhr: Ev.-luth. Junglings-Verein. Mittwoch, den 15. Juni: Abends 1/2 9 Uhr: Bibelstunde im Ev.-luth. Männerverein über Ep. Judä: Pfarrer Thoma. Freitag, den 17. Juni: Vorm. 9 Uhr: Wochen-Kommunion: Pfarrer Thoma.

Kirchen-Nachrichten für Austerlein-Jelle.

Vorm. 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst. Nachm. 2 Uhr: Katholischmusunterredung.

Zurückgesetzte Sommer-Stoffe im Ausverkauf.

Wollener auf Verlangen franco ins Haus. — Modebilder gratis. 6 Meter Waschstoff zum Kleid für 1.50 Pfg. 6 " solides Sommerstoff " " " 1.80 " 6 " Sommer-Novorante, " " " 2.10 " 6 " Roben, vorzogl. Casal. dop. dr. " " " 3.00 "

Kuiperordentliche Gelegenheitskäufe in modernsten Kleider- u. Hosenstoffen zu extra reduzierten Preisen versch. in einzelnen Wrr. fr. i. Haus

GETTINGER & Co., Frankfurt am Main, Bernandhaus. Separat-Abteilung für Herrentleiderstoffe: Stoff zum ganz Anzug für 2.75 Pfg., Ceylons-gang. Anzug f. 2.45 Pfg.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Heimgange unseres unvergesslichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwieger- u. Grossvaters, des Tischlermeisters

Karl Moritz Feistel,
sagen hierdurch herzlichen Dank.
Aue, den 11. Juni 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bürger-Verein Aue.

Zur Beteiligung an der

Jubiläumsfeier

der hiesigen privilegierten Schützengilde stellt der Verein

Sonntag, den 12. Juni Mittags 1/2 2 Uhr im Rathstheater.

Dunkler Anzug, hoher Hut, weiße Handschuhe.
Um recht zahlreiche Teilnahme bittet

Der Vorstand.
Albin Kofner Vors.

Arbeiterverein für Aue u. Umgebung.

Die geehrten Mitglieder, welche sich an der 25 jährigen Jubiläumsfeier der privil. Schützengilde am 12. Juni beteiligen wollen, laden zum Sammeln zum Festzuge im „Hotel zum blauen Engel“ hierdurch freundlichst ein

Der Vorstand.
NB. Schwarzen Anzug, hohen Hut, weiße Handschuhe.

Zum „Muldenthal“ in Aue.

Sonntag, den 12. Juni

Grosses Concert,
ausgeführt von der Stadtkapelle,

wozu freundlichst einladet

M. Heinzl.

Anfang 8 Uhr abends. — Entree 30 Pfg.

Nach dem Concert Ball.

Restaurant Bechergut, Aue.

Zu der am 12. 13. und 14. Juni c. bei mir stattfindenden

25 jährigen Jubelfeier

der privilegierten Schützengilde Aue lade ich ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publikum ergebenst ein.
Sugleich empfehle ich meine neu restaurirten Localitäten und Garten zur gefälligen Benutzung.

Sonntag und Montag Nachmittags
Austreten d. beliebigen Singspielgesellschaft Fierold a. Chemnitz im großen Zelte.

Dienstag, den 14. Juni nachmittags 4 Uhr bei günstiger Witterung

Freikonzert

im Garten und Abends **großes Feuerwerk.**
Empfehle ferner warme und kalte Speisen, gut gepflegte Biere und Weine.
Einem zahlreichen Besuch entgegensehend, zeichnet
Mit aller Hochachtung!

Theodor Becker.

10 tägige Rundreise nach Italien.

Diese interessante vom Reisebureau Otto Erb arrangirte Fahrt mit vollständiger Prima-Verpflegung wird 2 mal gemacht, nämlich am 16. Juni u. 17. August 1898. Sie beginnt in Bregenz u. nimmt Aufenthalt in Innsbruck, Bozen, Meran, Venedig u. Mailand. Besucht werden ferner die Jota bella (welcherühmte borromäische Insel) im Langensee, der Vierwaldstättersee, (schöner europäischer See) und der Rigi (König der Berge). Preis der ganzen Reise, Bahn-, Bergbahn- u. Schiffsfahrten, vollständige Verpflegung, Logis in guten Hotels, Eintritts- u. Trinkgelder inbegriffen, 1. Classe nur 200 Mark, III. Classe nur 170 Mark. Billetkarten sind zu 20 Mark jetzt schon bei der Expedition d. Blattes erhältlich. Generalprospect dieser u. zahlreicher anderer interessanter Fahrten können jetzt unentgeltlich ebenfalls abgeholt werden. Auswärtige belieben eine 10 Pfg.-Marke für Frankatur einzulegen.

Bier hochtragende junge Röhre

stehen zu verkaufen bei

Richard Dedore, Detersfeld.

Priv. Schützengilde Aue.

Zu unserm am 12., 13. und 14. Juni c. stattfindenden

25 jährigen Jubiläumsfeste

erlauben wir uns, alle Freunde und Gönner des Schützenwesens ergebenst einzuladen.

Fest-Ordnung:

Sonnabend, den 11. Juni, abends 9 Uhr großer Zapfenstreich.
Sonntag, den 12. Juni, Vorm. 11 Uhr bis Nachm. 1/2 2 Uhr Empfang der Gäste, 1/2 2 Uhr Generalmarsch. Nachm 2 Uhr **Ausstellung des Festzuges** auf dem Schulplatze an der Schnebergerstraße, hierauf **Umzug** durch die Stadt, **Aufmarsch** auf dem Marktplatz, darselbst **Begrüßungsrede.** Um 3 Uhr **gemeinschaftlicher Zug** nach dem Festplatze (oberes Bechergut), bei Ankunft **Willkommengruß.** Von 4—7 Uhr **Schießen nach allen Scheiben.**
Frei-Concert im Garten und abends gemüthliches **Beisammensein im großen Zelte.**

Montag und Dienstag,
großes Preiðschießen und Dienstag abend großes Feuerwerk.

Indem wir die geehrten Bewohner von Aue hierdurch noch bitten, durch Schmückung und Beflaggung der Häuser zur Verschönerung des Festes beitragen zu wollen, sagen wir gleichzeitig im Voraus dafür herzlichen Dank und zeichnen

Mit Schützengruß!

Der Vorstand der Priv. Schützengilde Aue.
H. Modes, Vors.

Teppiche

Größe ca. 135-200 cm. Größe ca. 170-235 cm
Axminster 6 Mk. Persian Imitation 32 Mk.
Tapestry 13 Mk. Smyrna Royal 28 Mk

Steppdecken

aus eigener Fabrik ca. 180x200 cm. gr. handgenäht, per Stück 6 1/4 Mark.

Gardinen

per Meter 13 Pfg. Paar 1.50 Mark.

M. Schneider & Cie.
BERLIN C., Spittelmarkt 11.
Eigene Weberei in Landeshut i. Schl.
Preisliste gratis und franko.

Wäsche

wird zum Waschen angenommen.

Aue, Reichstraße 57 II, rechts.

Einwickel-Papier

ist vorrätzig in der Buchdruckerei der Auerthal-Zeitung.

Skaller's australisches Eucalyptus-Öl.

Garantiert rein, antiseptisch, luftreinigend.

Von Millionen unübertroffen erfolgreich

gegen Asthma, Rheumatis, Rücken- und Brustschmerzen, Nervenleiden, Mierenleiden, Kopf-, Zahn-, Hals-, Brust-, Schnupfen-, Gicht-, Schlaflosigkeit etc.

angewendet. Preis pro Flasche M. 2. u. M. 1. fr. durch den General-Vertrieb F. Leitmeier & Co. Berlin 18, Kollendörferstr. 6.

Für Kranke.

Viele Krankheiten u. Beschwerden selbst hartnäckigster Art, können in der meisten Fällen schnell u. gründlich durch ein einfaches Verfahren geheilt werden. Ich bin bereit, dasselbe jedem Leidenden **kostenfrei** bekannt zu geben.

Dr. med. **Jachariae**, prakt. Arzt in Wildemann i. Harz.

Möbliertes Zimmer

für 2 Herren sofort zu vermieten.

Wettinerstr. 52 II, rechts.

Uebereuzeugen Sie sich, dass meine **Fahrräder** u. Zubehörtheile die besten und die allerbilligsten sind.

Wiederverkauf gesucht.
Haupt-Katalog gratis & franco.
August Stukenbrok, Einbeck
Deutschlands größtes Special-Fahrrad-Verwandl-Büro.

Tüchtige perfecte

Plätterinnen

auf Umlegtragen bei Accord oder Wochenlohn per sofort gesucht

Reinhold Grunert,
Chemnitz, Mühlgraben.

300 Mark

gegen gute Sicherheit und Zinsen zu leihen gesucht.

Offerten erbeten unter 300 in die Expedition d. Bl.

Hausgrundstücks-Verkauf.

Veränderungshalber verkaufe mein in **Stollberg** an der **Ferrenstraße 18** gelegenes städtisches Grundstück

Zinshaus

mit angebautem 2 stöckigen massiven Seitengebäude, Stall u. Geräthschuppen u. großem Obst- u. Gemüsegarten unter günstigen Bedingungen.

Gesamtsfläche über 2000 q Meter von zwei Seiten Einfahrt, daselbe eignet sich seiner vorzüglichen Lage wegen zu jedem Geschäft u. Gaartaniagen. Alles nähere beim Verkäufer davor.

Julius Hertel.

1 Kugelbüchse,
Vorderlader, 1 Vogelsteige und 1 Occarina verkauft billig

Oberstraße, Nr. 92a 2 Tr.

Dantjagung.

Ich lita noch immer an Bettlägerien, trotzdem ich schon im 26sten Lebensjahre stand. Ich bat daher brieflich den **homöopathischen Arzt Herrn Dr. med. Dope in Halle a. S.** um Rath. Und zu meiner großen Freude kann ich jetzt mitteilen, daß ich vollständig geheilt bin, wofür ich Herrn Dr. Dope meinen besten Dantjungspreche. (ag) **Adam Negler**, Oberwörth.

1 bis 2 gute

Schuhmachergehilfen

werden bei ausdauernder Arbeit und gutem Lohn **sofort gesucht.**

Schuhmacher Fuchs,
Aue, Wolltstr. 12.

Hausfrauen proben billiger aber gut

MATHEUS' ZEAMIN

antiseptisches Allzweckmittel

Sandtorien & zur Verdickung von Saucen, Suppen, Milch, etc.

jezt Schillerstraße 4.

Gesucht Ehelente

mit kleiner Familie im Alter von ca. 30 Jahren, mit guten Empfehlungen, welche fleißig und geschäftsgewandt sind, und eine Haarfauction von M. 500 stellen können, um ein Specialgeschäft in meinen Fabricaten zu übernehmen. Es bestehen schon in vielen Städten dortiger Gegend derartige Geschäfte mit gutem Erfolg.

Altona-Bahrenfeld.
A. L. Mohr,
Fabrik v. Margarine, Schmalz, Fleischwaaren, Kaffee, Feigen-Kaffee, Kaffee-Köcher.

Visitenkarten

von den einfachsten bis zu den elegantesten, mit Blumen u. Goldschnitt, Seidenkarten etc. empfiehlt billigst die Buchdruckerei der Auerthal-Zeitung.

Wir wissen genau

Sie sind mit Ihrer Vergnügung in Herren-Angehörigen unzufrieden, verlangen Sie deshalb unsere **Wetter-Collection** Chevrolet von M. 2.20 an u. s. w.

Lehmann & Assun, Spremberg,
Lanitz.

Einige Tachidrit-Deutschlands, welche Ihre Fabricate direct an Privat verenden.

Es bleibt dabei!

Die wirksamste med. Seife ist **Bergmann's Carbol-Theer-Schwefel-Seife**

v. Bergmann & Co., Kadebeul Dresden, vorzüglich u. allbewährt gegen alle Arten Hautunreinigkeiten oder Hautauschläge, wie: Milcheff, Finnen, Flechten, Blüthen, rotthe Flecke etc., à St. 50 Pfg. bei **Apotheker Kunze.**

Naturheilverein Aue.

Heute Sonnabend:

Versammlung u. Vortrag.

Traurige Thatsache

11. 6. 98. Ich war 2 Monate reichlicher Familienleiter, aber durch zu rasches Anwachsen über 300 Pfund unerschütterlich mit Zornen und bei Erfassung mit Krankheiten und Schichten zu klingen haben! Ich bin das Wohl meiner Kinder an Herzen liegt, ich ündigt das nun reichliche reichliche Blut. Die Ursachen der Krankheiten, Nahrungslagen aus des Wohlstands. Ich, seine Reichthums und seinen natürlichen, die zur Befreiung von seinen Wohlstand. Ich, bedienterhaft und den lebend für mich, leben Stantes. 30 Rollen stark. Verlo nur 30 Pfg., wenn geschlafen geschlafen 30 Pfg. mehr je nachdem in Werken verhandelt werden.

J. Zaruba & Co., Hamburg.